Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

18.01.2026

Zwickau: Schwerverletzter Fußgänger

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 018|2026

Verantwortlich: Victoria Rautenberg, Alexander Reichl, Karolin Hemp

Ausgewählte Meldung

Schwerverletzter Fußgänger

Zeit: 17.01.2026, 18:15 Uhr

Ort: Zwickau

Bei einem Verkehrsunfall wurde ein Fußgänger schwer verletzt.

In den frühen Abendstunden des Samstags befuhr eine 44-jährige Deutsche mit ihrem Ford die Leipziger Straße in Richtung Crossen. Ein dunkel gekleideter 79-jähriger Fußgänger wechselte auf Höhe der Straßenbahnhaltestelle Neue Welt die Fahrbahn und wurde durch die Ford-Fahrerin erfasst. Der Mann musste schwer verletzt in ein Krankenhaus verbracht werden. Am Pkw entstand Sachschaden von circa 5.000 Euro. (ar/kh)

Vogtlandkreis

Tatverdächtige gestellt

Zeit: 17.01.2026, 17:15 Uhr

Ort: Plauen

Jugendliche versuchten einen Zigarettenautomaten zu sprengen.

Am Samstagnachmittag versuchten drei zunächst unbekannte Täter mit Böllern einen Zigarettenautomaten an der Max-Plank-Straße Ecke

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Rückertstraße aufzusprengen, was jedoch misslang. Am Automaten entstand ein geringer Sachschaden. Da ein aufmerksamer Zeuge die Tat beobachtet und eine Beschreibung der Personen abgegeben hatte, konnten die drei jugendlichen Tatverdächtigen, zwei 13-Jährige und ein 16-Jähriger, durch Polizeikräfte im Stadtgebiet Plauen festgestellt werden. Diese führten weitere nicht zugelassene Pyrotechnik bei sich. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (ar/kh)

Betrunkener Autofahrer baut Unfall

Zeit: 18.01.2026, 05:10 Uhr

Ort: Schöneck

Am Sonntagmorgen ereignete sich ein Unfall, bei dem eine Person leicht verletzt wurde.

Ein 25-jähriger Deutscher versuchte mit seinem Citroen auf einem Parkplatz an der Kärnerstraße zu driften. Dabei fuhr er gegen einen geparkten Camper-Van. Im Camper schliefen zu dem Zeitpunkt ein 53-Jähriger und eine 55-Jährige. Durch den Aufprall wurden sie aus dem Schlaf gerissen. Der 53-Jährige verletzte sich dabei leicht. Der Fahrer versuchte von der Unfallstelle zu flüchten, konnte aber durch Zeugen aufgehalten werden. Die eingesetzten Beamten des Polizeireviers Plauen rochen vor Ort bei dem Fahrer Alkohol. Ein durchgeführter Test ergab einen Wert von 1,58 Promille. Es entstand ein Gesamtsachschaden von rund 20.000 Euro. Der Unfallwagen war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Der Tatverdächtige wurde zur Blutentnahme in ein Krankenhaus gebracht, entsprechende Anzeigen wurden gefertigt. (vr/kh)

Garagen aufgebrochen

Zeit: 16.01.2026, 12:00 Uhr bis 17.01.2026 bis 13:50 Uhr

Ort: Bad Elster

Unbekannte brachen mehrere Garagen auf und entwendeten einen Satz Felgen.

Im Zeitraum von Freitagmittag bis Samstagnachmittag brachen Unbekannte die Tore von fünf Garagen an der Alten Roßbacher Straße auf. Aus einer Garage entwendeten die Täter einen Satz Felgen im Wert von 1.500 Euro. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von 350 Euro.

Wer Hinweise zur Tat oder dem Verbleib des Diebesguts geben kann wird gebeten sich im Polizeirevier Plauen unter der Telefonnummer 03741 140 zu melden. (ar/kh)

Landkreis Zwickau

Einbruch in 24-Stunden-Shop - Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 17.01.2026, 02:13 Uhr und 18.01.2026, 05:50 Uhr

Ort: Zwickau, OT Marienthal

Ein zu dem Zeitpunkt unbekannter Mann brach Lebensmittelkautomaten in einem 24-Stunden-Shop auf.

Am frühen Samstagmorgen begab sich ein unbekannter Täter in den 24-Stunden-Automatenshop am Eschenweg. Er schlug die Glastür eines Lebensmittelautomaten ein und entwendete Waren im Wert von 36 Euro. Es entstand Sachschaden von rund 1.000 Euro.

Am Sonntagmorgen meldete ein Bürger, dass eine männliche Person die Scheiben der Lebensmittelautomaten einschlägt. Die eingesetzten Beamten des Polizeireviers Zwickau konnten vor Ort den Tatverdächtigen festnehmen. Es handelt sich um einen 35-jährigen Deutschen. In diesem Fall entstand ein Sachschaden von rund 500 Euro. Derzeit wird geprüft, ob der 35-Jährige auch für den Einbruch Tag zuvor verantwortlich ist. (ar/vr/kh)

E-Bike aus Garage entwendet

Zeit: 17.01.2026, 19:00 Uhr bis 22:30 Uhr

Ort: Werdau

Unbekannte Täter entwendeten ein hochwertiges E-Bike aus einer Garage.

In den Abendstunden des Samstags drangen Unbekannte auf nicht bekannte Art und Weise in eine Garage am Körnerplatz ein. Sie entwendeten daraus ein E-Bike der Marke Cube (Typ: Stereo Hybrid 2023, Beschreibung: türkisfarbener Rahmen mit oranger Schrift, schwarze Reifen mit orangen Flanken, schwarze Felgen) und ein Baustellenradio der Marke Makita. Der Stehlschaden wurde mit 5.750 Euro beziffert. An der Garage entstand ein Sachschaden in Höhe von 100 Euro.

Zeugen die Hinweise zu den entwendeten Gegenständen, der Tat oder den Tätern geben können werden gebeten sich im Polizeirevier Werdau unter der Telefonnummer 03761 7020 zu melden. (ar/kh)

Audi rast in Kreisverkehr

Zeit: 18.01.2026, 01:05 Uhr

Ort: Werdau, OT Steinpleis

In der Nacht zum Sonntag meldete eine Zeugin über den Notruf, dass ein dunkelblauer Audi in einen Kreisverkehr gefahren ist.

Der 36-jährige deutsche Fahrer fuhr mit seinem Audi auf der Stiftstraße in Richtung Steinpleis. Laut der Zeugin, die hinter dem Audi fuhr, war dieser zu diesem Zeitpunkt mit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs. Er fuhr geradewegs in den Kreisverkehr ein und fuhr sich auf der Verkehrsinsel fest. Der Fahrer blieb unverletzt. Die eingesetzten Beamten des Polizeireviers Werdau rochen bei der Unfallaufnahme Alkohol. Ein vor Ort freiwillig durchgeführter Test ergab einen Wert von 1,62 Promille. Der Führerschein wurde sichergestellt. Gegen den 36-Jährigen wird nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. Es entstand ein Gesamtsachschaden von rund 25.000 Euro. (vr/kh)